







malligen Spielperiode zu Gehör gebracht wird. An und für sich war die Bühnenaufführung nicht so, wie sie eigentlich sein sollte. — Das Stadttheater hat eine Anzahl neuer Künstler engagiert, von denen uns manche schon bekannt sind. Maria Fiedler als Gisa von Brabant sang soweit ganz gut, wenn auch davorliegend manches zu wünschen übrig blieb; um zu einem vollständigen Urteil zu kommen, müssen wir die Künstlerin in anderen Rollen noch kennen lernen. Die Ertrag, Frä. Zoltl, war eine gute Leistung, doch müßte sie mit mehr dämischer Leidenschaft gespielt werden. In Herrn v. Manoff, Tetra- mund, besitzen wir einen guten Bariton, der über tüchtige Stimmkräfte verfügt. Nicht so günstig kann man über Herrn Habot urteilen, der die Rolle des Königs Heinrich inne- hatte. Die Stimme ist unklar und nicht ausreichend. Herr Schroeter als Kobold, vom vorigen Spiel- plan bekannt, schien nicht gut disponiert zu sein. Den Gezwirler sang Herr Janta. Die übrigen Rollen waren mit schon bekannten Künstlern besetzt. — Der Chor war in genügender Zahl vertreten, doch bot er geradezu Unmöglichkeit. Verschiedene Male sang der Chor der Männer und Frauen ganz falsch, auch müßten im 1. Akt die Götter das Haupt entblößen, sobald der König die Krone abnimmt. Herr Kapellmeister Erd- mann leitete die Oper. Das Theater war gut besucht, doch war der Beifall mittelmäßig.

Zweck ist als Entschädigung zu berücksichtigen, daß das er- stmalige Auftreten verschiedener neu engagierter Künstler ganz selbstverständlich eine gewisse Beschränkung zur Folge haben muß, auch wird das Zusammenwirken im Anfang der Spielperiode stets zu wünschen übrig lassen, ein Mangel, der bei treuhabenden Künstlern, über die das Stadttheater zweifellos verfügt, nach einigen Aufführungen von selbst wegfällt wird.

Die Aufführung des **Troubadour** von Verdi am Sonntagabend kann im allgemeinen als gelungen bezeichnet werden. Von neuen Kräften lernten wir hierbei Herrn von Humald (Troubadour) kennen, dessen Stimmkräfte im Umfang wie nach Wohlklang recht ansprechend sind, dessen Spiel aber unter der oben erwähnten Befangenheit des ersten Auftretens zu leiden

hatte. Die schon von früher her bekannten Künstler hingegen alle recht gut zu nennen sind, besonders Fräulein von Boer (Leonore), Herr Brandes (Fernando) und Graf Luna (Herr Janta). Eine vorzügliche Leistung war die Heuzena des Frä. Maria Ulrida.

**\* Neues Theater.** In ein förmliches Kochkabinett wandelte sich gestern abend der Saal im Theater in der Großen Ulrichstraße unter der Einwirkung des köstlichen Schwanke **Der brave Richter** um. Er ist ganz im Geiste der ionischen französischen Schwänke gehalten, nur daß der Inhalt weiter nichts als — Pöbel, heillosen Pöbel ist. Aber man lacht und amüsiert sich. Dazu trug auch bei das vorzügliche Spiel fast sämtlicher Darsteller. Nur Herr Schneider als Vagabunde leistete eine gewisse Unklarheit des Auftretens an; Frä. Bernando scheint ihre gefirnte Rolle nicht genügend vorbereitet zu haben, wenigstens fehlte es an der entsprechenden Pointierung, die ihr im Drama Leber den Wassern so erfolgreich zu fließen kam. Dagegen verdienen Herr und Frau Mauthner, Herr v. Schra- der und Deutschmann, sowie Frä. Manlor volle An- erkennung. Verschiedene übertriebene Kränze brachten dies auch den Darstellern gegenüber zum Ausdruck. Das Quis war fast ausverkauft.

**Ständesamtliche Nachrichten.**

**Halle (Nord, Burgstraße 33), 19. September.**  
**Aufgeboten:** Klemper Denede und Selma Mangold (Karlsruhe 28). Werkführer Brodie und Frida Reinsberger (Helmich und Georgstraße 2). Heizer Jeglita und Marie Biorie (Weipig und Wilhelmstr. 44). Wertmeister Otto Wöding und Gitta Lorenz (Herderstr. 4).  
**Geboren:** Schlosser Götze L. (Büdr. 2). Fräulein Meische E. (Zirfstr. 14). Musikantinnen Hermann S. (Hörnerstr. 48). General-Agenten Dietrich S. (Blumenstr. 3). Buchdrucker Schmidt L. (Vernamstr. 11).  
**Gestorben:** Schneidermeisters Wittwe E., 7 Mon. (Große

Brannenstraße 22). Bw. Gille, 91 J. (Wilhelmstraße 46). Bureaugehilfe Samitz, 33 J. (Gr. Brannenstr. 10). Arbeiters Bind L., 10 Mon. (Reißstr. 27). Bw. Schlichting, 61 J. (Kurfürstenstr. 80).

**Halle (Süd, Steinweg 2), 20. September.**

**Aufgeboten:** Bugfänger Lubig und Agnes Giepe (Halber- stadt und Steinweg 40/47). Mangier Albrecht und Auguste Gächling (Verdenstraße 15 und Raffineriestr. 29). Arbeiter Freyberg und Marie Göpe (Al. Märkerstr. 3 und Reichardt- straße 14). Klemper Meische und Emma Barmann (Laurentius- straße 6 und Raffineriestr. 24). Barbier Röhne und Hulda Ludwig (Bismilg und Halle). Affistent Dreißig und Martha Schaller (Leuzigenthal und Scheidestr.). Heizer Faust und Minna Wend Halle und Göttingen).  
**Geborene:** Buchhalter Neuter und Elisabeth Janitz (Al. Seimstr. 6 und Al. Brauhausstr. 7). Bäcker Coralla und Johanna Glesik (Verden und Wülfersstraße 6). Bierfabrik Reinhard und Frida Wittenberg (Weidenburgerstr. 4 und Thörstr. 29). Arbeiter Kademann und Agnes Feiner (Weidenburgerstr. 101 und Unterplan 8).  
**Gestorben:** Schriftführer Schulte S. (Vernhardstr. 10). Arbeiter Adel S. (Al. Ulrichstr. 8). Maurer Wadernagel S. (Schmiedstraße 33). Wollboten Jahnspund S. (Am Bauhof 7). Arbeiter Blume S. (Vernhardstr. 7). Handelsmann Geinze S. (Alter Markt 4). Lehrer Franke L. (Weidenauerstr. 170). Arbeiter Hellwig S. (Herrenstr. 9). Glasermeister Reindorf L. (Draudenstr. 20). Kleidergehilfe Götze S. (Steinweg 9). Regi- strator Kühner S. (Weidenburgerstr. 95).  
**Gestorben:** Schmied Wintler, 39 J. (Klinik). Spitalarzt Heuner, 75 J. (Klinik). Arbeiters Schneeweiz L., 2 Mon. (Al. Schlossstraße 7). Formers Leubert S., 3 Mon. (Schloss- straße 17). Gelehrter Schulte, 70 J. (Al. Ulrichstr. 33). Schneider Schneider S., 1 J. (Herrenstr. 9). Bierfabrik Lorenz, 61 J. (Vergamannstr.). Arbeiters Stadold S., 3 J. (Klinik). Bw. Woldenhauer, 63 J. (Elisabeth-Krankenhaus).

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Däumig in Halle.

# Gelegenheitskauf.

**Gardinen** Fenster **Mk. 2.50** in weiss und crème.  
**Gardinen** Fenster **Mk. 4.50** in weiss und crème.  
**Gardinen** Fenster **Mk. 6.00** in weiss und crème.

**Früherer Preis**  
**bedeutend höher.**

## Adolf Sternfeld

Halle a. S., Fernsprecher 2042, Gr. Ulrichstrasse 60.

### Konsumverein zu Teuchern

E. G. m. b. H.  
**Die Umwechslung der kleinen Dividendenmarken** geschieht bis Freitag den 26. September er.  
**Die Abgabe der Marken in Couverts** muß bis Sonnabend den 27. September er. erfolgen.  
 Schumann, Börner, Jahr.

### Konkursmassen-Ausverkauf.

Das Sabors Ww. & Cohn'sche Konkurswaren- Lager, bestehend aus Kleiderstoffen, Gardinen, Teppichen, Tischdecken, Unterrocken, Wäsche, Trikotasgen, sowie auch andere Waren, kommt von heute ab

### Leipzigerstraße 103

vormittags 9 bis 1 Uhr nachmittags 3 bis 6 Uhr zum Verkauf.

### Für Niemegek

wird zum 1. Okt. eine geeignete Person gesucht, welche die Verbreitung des Volksblattes übernehmen will.

Expedition des Volksblattes.

**Nähmaschine** zu kaufen gesucht. Gars 20, Zout.

Suche sofort oder Oftern einen Lehrling.

E. Donner, Barbier, Teuchern.

× Eine Köchin, welche etwas Hausarbeit u. auch Zeugnisse aus feineren Häusern aufweisen kann, wird bei hohem Lohn 1. Oktober oder 1. November gesucht.  
 × Frau Brauereibesitzer Freyberg, Kirchthor 18.

### Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards.  
 Dienstag den 23. September 1902  
 Abends 7 1/2 Uhr.  
 11. Vorst. i. Ab. 11. Vorst. i. F. Ab. 3. Viertel. Farbe blau.  
**Gzar und Zimmermann.**  
 Kom. Oper in 3 Akten von A. Vorhagen.  
 Vorher:  
**Die Schulreiterin.**  
 Lustspiel in 1 Akt von Emil Wohl.  
 Mittwoch den 24. September 1902  
 Abends 7 1/2 Uhr.  
 4. Viertel. 12. Vorst. i. F. Ab. 12. Vorst. i. Ab. Farbe weiß.  
 1. Vorstellung im Gausis ausgewählter Werke.  
**Des Meeres u. d. Liebe Wellen.**

### Neues Theater

Direktion E. M. Mauthner.  
 Mittwoch den 23. September  
 Novität!  
**Ueber den Wassern.**  
 Drama in 3 Akten von Georg Engel.  
**Vorverkauf** an der Kasse v. 10-1 und 3-4 Uhr sowie in der vorkünftigen Hofmusikalien-Handlung bis 6 Uhr abends.  
 Mittwoch: Dr. brave Richter.  
 Allen Freunden, Bekannten und Kollegen bei unserer Abreise ein **herzliches Lebwohl!**  
 F. O. Seifert und Frau.

### Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.  
**Glänzendes Programm.**  
 Die reizenden 5 Schwefelern  
 Lorrison  
 Vornehmstes u. eleg. englisches Gesangs- und Tanz-Ensemble.  
 Mädel  
 des neuen 7. Jahrbuchwerks.  
 Die vier Hiezgardys.  
 Niesendemonstrationen auf dem Gebiete der Gedächtniskunst.  
 Neu! Die Neu vier Bozza-Julianos, mit ihren neuen, wunderbaren musikalischen Erfindungen.  
 Sensationelle lebende Photographien  
 Posener Kaiserstage  
 Ginzis erhellende Aufnahme!

**Leitern,**  
 solide handhafte Sorten,  
**Treppen-Stühle,**  
**Tritt-Leitern, Buffet-Tritte**  
 billig.  
**C. F. Ritter**  
 Leipzigerstraße 90.  
 Der letzte Rest meines großen Möbel-lagers wird zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft.  
 A. Drauer, Breitestraße 16.  
 Einige Blüthgarmenturen sehr billig.

### Apollo-Theater

Direktion: Gustav Poller  
 am Nieschplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.  
**Gastspiel von**  
**Mlle. Tilly Bébé,**  
 die jüngste Dompstreu der Welt mit ihren **12 Löwen.**  
 Der größte Dressur-Akt der Welt. Außerdem das **große Programm:**  
**Die phänomenalen Perez, Jean Bayer, Olga Viarda, The Holtons, Amor-Fantasia-Terzett, Rosa Bernamy, Bräses Volograph.**

### Dirigent gesucht!

Wegen plötzlicher Abreise des bisherigen, sucht ein hiesiger Arbeiter-Ge- sangverein sofort einen neuen Dirigen- ten. Off. bitten wir abzugeben im Gasthof 3 Köhne.

### Laufburische,

Sohn ordentlicher Eltern, sofort ge- sucht.  
**S. Weiss.**

**Kaufhaus für sämtliche Bekleidungs-Gegenstände:**  
**Herren- und Knaben-Garderobe, Damen- und Mädchen-Konfektion, Teppiche, Gardinen, Kleiderstoffe, Bettzeuge, Hemdenbarchente, anerkannt dauerhafte Schuhwaren, Damen- und Mädchen-Hüte, Kurz- und Wollwaren, Trikotasgen.**

**Ueber alle Kraft**  
 sind  
**die Leistungen**  
 im  
**H. Elkan** Leipzigerstraße 87.

Jeder Käufer erhält trotz der extra billigen Preise bei Einkäufen von 5 Mark an

# ein Extra-Geschenk.